

# LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## ■ S32 zwischen Lommatzsch und Kreisgrenze soll wieder begrünt werden



Im August zog ein Gewittersturm über Lommatzsch hinweg und verursachte erhebliche Schäden am Pappelbestand der S32. Das Alter und die Fehlentwicklung der Bäume äußerte sich mit Abbrüchen von starken Ästen im Straßenbereich. Die Verkehrssicherheit war nach dem Wetterereignis nicht mehr gegeben. Aufgrund der gefährlichen Situation für Verkehrsteilnehmer, mussten viele Pappeln gefällt werden, um die Verkehrssicherheit an der S 32 wiederherzustellen.

In einem Strategiegespräch zum Thema „Ersatzpflanzungen der Pappelfällungen an der S 32 zwischen Lommatzsch und Kreisgrenze“, eingeladen durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr der Niederlassung Meißen, trafen sich am 09.10.2019 die Stadt Lommatzsch, der Landkreis Meißen vertreten durch die Untere Naturschutzbehörde, das Kreisstraßenbauamt und die Flurbereinigungsbehörde. Es bestand breiter Konsens, die Gehölzverluste an der S32 durch eine Neubegrünung der Staatsstraße ausgleichen zu wollen. Bepflanzungsumfang und -konzept wurde einvernehmlich vorabgestimmt.

Der Kompensationsplan für die 292 gefällten Pappeln sieht vor, im Herbst 2020 die Bepflanzung auf geeigneten straßennahen Flächen durchzuführen.

Neben dieser Ausgleichspflanzung für die bereits gefällten Pappeln wurde jedoch auch eine Neubegrünung der gesamten S32 zwischen Lommatzsch und Churschütz thematisiert. Nicht unproblematisch ist die Bereitstellung des dafür erforderlichen Pflanzstreifens. Aus Gründen der Verkehrssicherheit müssen Mindestabstände eingehalten werden, die deutlich von den gegebenen Pappelabständen abweichen und in die angrenzenden Ackerflächen eingreifen würden.

Eine Lösung könnten hier Flurbereinigungsverfahren bieten. Mit ihrer Hilfe können Flächen so neu geordnet werden, dass die Flächen des Freistaates als Pflanzstreifen parallel der S32 liegen werden. Die Gesprächspartner haben das Ziel, auf diese Weise die nötigen Flächen für eine Neubegrünung der S32 zu beschaffen. Sobald dieses Ziel erreicht ist, könnte die Fällung weiterer Altpappeln und das Projekt der Neubegrünung weiterer Straßenabschnitte angegangen werden, um die sächsische Toskana mit ihrem Landschaftsbild wiederherzustellen. Zur Unterstützung der Flächenfindung können sich engagierte Bürger gerne an die Stadt Lommatzsch wenden.



Weitere Informationen im Internet unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 10.10.2019 folgende Beschlüsse:

**Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Neubau Garagenanlage und Herstellung einer befestigten Parkplatzanlage, Gemarkung Lommatzsch, Flurstücke 301/1, 301/2, 302/1, 302/2 und 302a**

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben. Die sanierungsrechtliche Genehmigung gemäß § 144 BauGB wurde erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 18, Ja-Stimmen: 18

**Beschluss-Nr. 035-4/2019**

**Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Umnutzung des bestehenden ehemaligen Betriebshofes der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH zum Betriebsgelände (Büro und Lager), Gemarkung Lommatzsch, Flurstücke 802/2 und 803/2**

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Vorhaben.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 18, Ja-Stimmen: 18

**Beschluss-Nr. 036-4/2019**

**Beschluss zur sanierungsrechtlichen Genehmigung bezüglich Flurstück 401 Gemarkung Lommatzsch**

Der Stadtrat beschloss, die sanierungsrechtliche Genehmigung für die Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts des Flurstückes 401 der Gemarkung Lommatzsch gemäß § 144 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 18, Ja-Stimmen: 18

**Beschluss-Nr. 037-4/2019**

#### Impressum:

**Herausgeber amtlicher Teil:** Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.

Erscheint: 14-täglich

**Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Druck:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Verantwortlich: Hannes Riedel

## INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

### Unser Lommatzscher Wochenmarkt



#### 24.10.2019

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Smigielski	Obst, Gemüse
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Löbus	Haushalwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren



#### 31.10.2019

**Kein Wochenmarkt – Feiertag!**

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen Frau Müller und Frau Klose  
Änderungen vorbehalten!

### Einladung

zum Bürgerworkshop „Digitale Dörfer Sachsen“ in Lommatzsch  
Zukunftskonzept Digitale Lommatzscher Pflege 2025

Welche Bedürfnisse verbinden Sie persönlich mit der Digitalisierung? Wie können smarte Dienste dazu beitragen, ländliche Regionen noch attraktiver zu machen? Und welche Bereiche des Lebens sind für Sie dabei von besonderer Bedeutung?

**Wir laden Sie ein, diese und andere Fragen mit uns im Bürgerworkshop der Gemeinde Lommatzsch am Dienstag, den 05. November 2019, um 19:00 Uhr im Rathaussaal, Rathaus Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch zu diskutieren.**

Nutzen Sie die Chance, Ihre Ideen als Bürger für die digitale Zukunft der Lommatzscher Pflege einzubringen!

**ACHTUNG: Es geht in dem Workshop weder um 5G noch Breitbandausbau.**

Der Workshop wird circa 90 Minuten dauern. Bitte melden Sie sich bei uns an, damit wir entsprechend planen können.

#### Weiter Termine:

- **06.11.** um 19:00 Uhr Nossen Leuben-Schleintz Räume des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V.
- **19.11.** um 19:00 Uhr Käbschütztal Feuerwehr Krögis
- **21.11.** um 19:00 Uhr Hirschstein Dorfgemeinschaftshaus Mehlteuer

#### Anmeldung und Koordination:

Mandy Köplin, Tel.: 0352 4449 5838,  
E-Mail: mandy.koeplin@ageofartists.org

#### Projektleitung:

Dr. Matthias Berg, Tel.: 0631 6800 2274,  
E-Mail: matthias.berg@iese.fraunhofer.de

## INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

### Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**  
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne **schriftliche** Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

#### Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

- Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen. Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/ unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

.....  
Name, Vorname

.....  
Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

.....  
Adresse

.....  
Datum, Unterschrift (Bei Ehejubilaren,  
Unterschrift beider erforderlich)

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
des Lommatzscher Anzeigers: 23. Oktober 2019,**

**Erscheinungstermin:  
01. November 2019**

### Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin wird wie gewohnt zum 80., 85., 90. und danach jedem weiteren Geburtstag persönlich gratulieren. Auch zur Golden Hochzeit und zu jedem weiteren Ehejubiläum, die in der Stadtverwaltung bekannt sind, kommt die Bürgermeisterin gern persönlich zur Gratulation.

**Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare nicht anwesend sind. Telefon: 035241/54041**

Möchten Sie keine Gratulation, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Übermittlungssperre beim Einwohnermeldeamt.

Nach Neufassung des Bundesmeldegesetzes gilt für das **Pflegeheim in Lommatzsch** ein **genereller Sperrvermerk**. Die Bürgermeisterin erhält dadurch keine Kenntnis mehr über runde Geburtstage. Die Bürgermeisterin kommt gern gratulieren, wenn es der Jubilar wünscht. Hierzu muss er selbst oder sein Bevollmächtigter die Stadtverwaltung informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Ihre Stadtverwaltung  
Bürgerbüro*

### Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)  
jeweils **samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr**

#### ■ Bereich Lommatzsch/Nossen

- 19.10/20.10.** BAG R. Sporn, Dr. H. Richter, Brauhausstraße 12, Meißen, Telefon: 03 52 1/ 45 32 75
- 26.10/27.10.** Praxis Dr. med. K. Fiedler, Cöllner Straße 14, Meißen, Telefon: 03 52 1/ 72 73 10

### ■ Sammeltermine für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

#### ■ Stadt und Ortsteile

- Restabfall ..... 24.10.  
Bioabfall ..... 18.10. und 25.10.  
Blaue Tonne ..... 24.10.  
Gelbe Tonne ..... 21.10.

#### Vierradbehälter (wöchentlich)

- Restabfall ..... Dienstag  
Blaue Tonne ..... Montag

**FEUERWEHR LOMMATZSCH**

**Termine**

- **Feuerwehr Lommatzsch:**  
Donnerstag, 31.10.2019 – 19:00 Uhr  
Gerätehaus - Dienstsport
- **Feuerwehr Striegnitz:**  
Freitag, 01.11.2019 – 18:00 Uhr  
Gerätehaus – Schulung Knoten und Stiche
- **Feuerwehr Wachnitz:**  
Freitag, 08.11.2019 – 19:00 Uhr  
Gerätehaus – Winterfestmachen der Technik
- **Feuerwehr Neckanitz:**  
Donnerstag, 31.10.2019 – 19:00 Uhr  
Gerätehaus – Arbeiten mit Technik bei Dunkelheit
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**  
Freitag, 01.11.2019 – 17:00 Uhr  
Gerätehaus – Dienstsport Bowling

[MH]

[www.feuerwehr-lommatzsch.de](http://www.feuerwehr-lommatzsch.de)

**Rufen Sie immer im Notfall die 112!**

Denken Sie beim Absetzen des Notrufes immer an die 5 W-Fragen!



**AUS DEN EINRICHTUNGEN**

**Ausflug nach Trogen**

An einem schönen Tag im August machten wir uns voller Vorfreude auf zu unserer Tilda nach Trogen. Ihre Mama hatte uns eingeladen um uns die vielen Tiere, die es in Trogen zu sehen gibt, zu zeigen. Freudig wurden wir begrüßt und mit einem kleinen Picknick starteten wir in den Tag. Als erstes besuchten wir Tilda's Hühner, Enten und Gänse. So nah hatten sie die meisten noch nicht gesehen. Sogar streicheln konnten wir sie. Anschließend ging es auf Entdeckungsreise durch das Dorf. Wir sahen Rehe, Schafe, Pfauen und sogar den großen Vogel Strauß. Zum Abschluss waren wir alle noch auf dem tollen Spielplatz.

Vielen lieben Dank für diesen wunderschönen Vormittag.

Tagesmutter Anke Reitmeier



**Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200**

## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### ■ Themenabend im Schützenhaus Lommatzsch für Eltern, Großeltern, Tagesmütter und Erzieherinnen

#### „Das ist meine und du bist doof!“ vom Umgang mit Konflikten unter Kindern

Manchmal geht es rund im Spielzimmer, denn Kinder in einer Gruppe streiten sich ebenso wie Geschwister oft und gern. Jeder will der Erste sein; hat einer etwas Kniffliges gebaut, kommt der Zweite und wirft es um. Der Umgang mit dem Zoff im Kinderzimmer fällt uns als Eltern, Tageseltern oder Pädagogen meist schwerer als den Kindern selbst. Doch warum streiten Kinder überhaupt, was lässt sie dann so wütend sein und aufeinander losgehen? Wie reagiere ich, wenn meine Kinder oder die Kinder in meiner Gruppe plötzlich zanken, kratzen, beißen oder an den Haaren ziehen? Ist dieses Verhalten altersgemäß? Oder sollte ich eingreifen? Entdecken Sie an diesem spannenden Themenabend, wieso Konflikte untereinander für die kindliche Entwicklung so wichtig sind und wie viel Streit Ihre Kinder wirklich brauchen.

Lassen Sie uns darüber austauschen, wann und wie Sie eingreifen können, ohne eines der Kinder zu benachteiligen. Neben der Beantwortung Ihrer Fragen wollen wir gemeinsam Handlungsmöglichkeiten entwickeln und spielerisch erproben. Der Abend richtet sich an interessierte Eltern und Großeltern, an Tagesmütter und -väter, sowie an Erzieher\_innen. Als Referentin steht uns wieder Diplom-Psychologin Britta Schöne, Bildungsreferentin für Familienbildung und Fachberaterin für Kindertagespflege im Familienzentrum Radebeul, mit Anregungen für ein gelingendes Miteinander zur Verfügung.

**Donnerstag, 7.11.2019, 19 Uhr**  
Unkostenbeitrag 5,00 €

#### Veranstaltungsort:

Schützenhaus Lommatzsch, Sachsenplatz 3

**Information/Anmeldung:** Kathleen Reiche 0173-8824538

## FREIZEIT UND VEREINE



### ■ LSV kann in Canitz nicht gewinnen! – SG Canitz – Lommatzcher SV 2:1 (1:0)

Angeschlagene „Boxer“ sind gefährlich! Diese Erfahrung musste am Wochenende auch der Lommatzcher SV zum 5. Spieltag der Kreisoberliga in Canitz machen. Hatten die Gastgeber, immerhin der Meister des letzten Jahres, bis dato nur drei Punkte eingefahren, so mussten sie unbedingt punkten. Dass merkte man ihnen von Beginn an. Die Lommatzcher waren also gewarnt! Auch hatten die Gastgeber wieder Torgarant Toni Schurig in ihren Reihen. Und der machte an diesem stürmischen Nachmittag auch den Unterschied. Mit seinen zwei Treffern entschied er das Duell der beiden langjährigen Kontrahenten für die Einheimischen. Spielerischer Glanz war da nicht zu erwarten, die Punkte mussten in Canitz bleiben! Blieben sie auch, am Ende verdient, wenn auch ein wenig glücklich.

Der Lommatzcher SV verpasste es wieder einmal den „Sack“ rechtzeitig zu zumachen, sprich seine guten Chancen zu nutzen. Nach kurzem Abtasten dann auf beiden Seiten erste Eckstöße die Nichts einbrachten. Die Gastgeber stießen immer wieder über die linke Seite zur Grundlinie durch, die Eingaben brachten Nichts ein. Der LSV mit schnellen Kontern über Justin Seher, Marc Brehm und Tobias Geldner, doch immer wieder schlichen sich Fehler ein, oder es wurde nicht konsequent der Abschluß gesucht, es wurde lieber noch mal abgespielt. Trotzdem musste sich Christoph Kühn im Tor der Gastgeber mehrmals strecken um einen Rückstand zu verhindern. Auf der Gegenseite hielt Enrico Schade die „Null“ mit guten Paraden fest. Auch hatte das Duo Brehm-Seher eine weitere gute Möglichkeit, die beide aber vergaben. In der 36. Minute dann ein Freistoß für die Gastgeber aus 18 Metern. Die Mauer des LSV stand, aber wie ein „Schweizer Käse“, sodass Toni Schurig locker zum 1:0 für seine Farben einschob! Das Tor war vermeidbar! Bis zur Pause passierte dann nicht mehr viel. Die Gastgeber mit mehr Ballbesitz, der LSV trauerte seinen Chancen nach.

Nach dem Wechsel die Lommatzcher mit mehr Biss! Sie verlagerten das Spielgeschehen in die Hälfte der Gastgeber und kamen zu

guten Möglichkeiten den Ausgleich zu erzielen. Doch die erste Chance hatten die Gastgeber durch Sebastian Zipprich der aus fünf Meter vergab! Die Lommatzcher also gewarnt! Nochmal waren die Gastgeber da, standen aber komplett im Abseits. Dass sollte doch Warnung genug sein! Trotzdem der LSV weiter im Vorwärtsgang, richtig so, der Ausgleich musste her. Möglichkeiten hatten die LSV-Spieler genug. So per Kopf durch Steve Hübner, Kopfball durch Steffan Schulz, Dribbling von Justin Seher, Fernschuss von Tobias Geldner, alles vergebens.

Dabei musste Kühn im Tor der Gastgeber nicht mal eingreifen. Und so kam es in der 78. Minute zum Konter der Gastgeber in die aufgerückte LSV-Abwehr. Wieder war es Schurig der abzog, der abgefälschte Ball schlug zum 2:0 unerreichbar für Enrico Schade ein. Noch mal aufbäumen des LSV, wütende Angriffe, ein Kopfball landete noch am Torpfosten, doch mehr als das 1:2 in Minute 89 sprang nicht heraus. Dabei war Torhüter Kühn keinesfalls sicher, er lies den Ball kullernd passieren. Jamie Hofmann hatte energisch nachgesetzt und spitzelte den Ball über die Linie. Doch dass Aufbäumen kam zu spät, die Gastgeber spielten die Nachspielzeit herunter. Ein wichtiger Sieg für die Einheimischen, eine vermeidbare Niederlage für den LSV. Vielleicht fehlte im Lommatzcher Mittelfeld eine ordnende Hand, vielleicht auch das Quäntchen mehr Einsatz was der Gastgeber mehr hatte. Dass gilt es zu hinterfragen! Mit der SG Kreinitz wartet am kommenden Wochenende auch eine Spitzenmannschaft, die schlecht aus den Startlöchern kam, also Vorsicht!

#### ■ Die Besetzung:

Enrico Schade, Paul Klose, Ronny Heilscher, Philipp Borgwardt, Steve Hübner, Marc Brehm (Lorenzo Valiente) Clemens Faerber, Justin Seher, Tobias Geldner, Florian Wohlfahrt (Jamie Hofmann), Stefan Schulz

## FREIZEIT UND VEREINE

### ■ Abwärtstrend ist nicht zu stoppen! – Lommatzcher SV – SG Kreinitz 1:5 (0:2)

Die zweite Niederlage in Folge, sollte uns dass schon zu denken geben? Ich glaube gegen diesen Gegner kann man verlieren- muss man aber nicht! Doch an diesem 6.Spieltag lagen zwischen beiden Teams Welten! So geht die Niederlage auch in Ordnung, wenn auch vielleicht die beiden letzten Treffer nicht unbedingt sein mussten. Ansonsten hat die SG Kreinitz wohl aus ihrer kleinen Krise herausgefunden, erst recht wenn man die Art und Weise des Sieges betrachtet.

Dass geht schon vor dem Spiel los. Trainer Günter Eichhorn traf mit seiner Elf schon 90 Minuten vor Anpfiff ein, begutachtete den hervorragend bespielbaren Platz und schickte seine Jungs schon sehr zeitig zum Warmmachen, die hatten sich was vorgenommen!

Bei den Einheimischen mußten die Trainer erneut umstellen. Mit Enrico Schade, Max Mißbach, Stefan Schulz, Lorenzo Valiente und anfangs auch Florian Wohlfahrt fehlten doch wichtige Spieler aus den unterschiedlichsten Gründen. Dass soll keine Entschuldigung sein, aber ein wichtiges Indiz für die Dichte hinter der Stammelf.

Trotzdem hatten die Einheimischen mit Justin Seher die ersten Möglichkeiten, Christian Straube im Gästetor war aber aufmerksam. Nach der ersten Ecke für den LSV versuchte sich Philipp Borgwardt mit einem Schuß, doch dem fehlte die Genauigkeit. Die Gäste warteten in dieser Phase des Spieles ab und auf ihre Chancen, die sie noch bekommen sollten. Ein erstes Zeichen setzte Florian Beyer in der 19. Spielminute. Sein Schuß strich aber am Tor vorbei. So lieferte die LSV-Abwehr die Vorlagen zur 1:0 Führung der Gäste nur drei Minuten später. Nach einem Fehlabspiel in Strafraumnähe schnappte sich Rene Kögler den Ball. Aus sehr spitzem Winkel erzielte er das bis dahin doch überraschende 1:0 für seine Farben. Fast hätte er auch das 0:2 noch gemacht, doch diesmal war der Lommatzcher Keeper zur Stelle. Erst in der 30. Minute die nächste Gelegenheit für den einheimischen LSV. Einen Freistoß zirkelte Tobias Geldner Richtung Torwinkel, doch Christan Straube parierte glänzend. In der Folge kam es jetzt zu einigen „Begegnungen“ im Mittelfeld wobei sich Philipp Borgwardt und der gegnerische Rene Kögler je eine Gelbe abholten. Das Spiel blieb aber bis zum Schluß weiter fair, wobei beide Mannschaften ihren Anteil hatten. Einen

Aufreger gabs aber dann doch noch in Hälfte eins. Wieder war das Defensivverhalten des LSV zu nachsichtig, ja fahrlässig! So hatte Florian Beyer keine Mühe noch vor dem Pausenpfiff das 0:2 zu erzielen. Nach der Pause setzte der LSV die ersten Zeichen. Martin Heinze traf dort in der 49. Spielminute völlig überraschend nur den Innenpfosten. Was wäre wenn....? Aber darüber zu spekulieren blieb keine Zeit. Roy Schmidt verpasste in der 65. Spielminute die Vorentscheidung, weil Micha Mißbach seinen Schuß aus Nahdistanz prächtig parierte. Schlitzohrig dann das 3:0 für die Gäste: einen Freistoß legte Jens Zschätzsch per Hacke auf Kögler ab, der sicher einschob! Danach hatte der erst eingewechselte Dennis Walter noch einen guten Schuß „auf der Pfanne“, doch Straube ließ sich nicht beirren! Auch Sebastian Geldner traf Minuten später nicht, sein Schuss verfehlte das Tor weit. Erst in der 75. Spielminute noch mal Hoffnung beim LSV, nach schöner Eingabe traf Tobias Geldner per Kopf zum 1:3. Geht da noch Was? Die Lommatzcher versuchten es, hatten jetzt ihre beste Phase und waren dem Anschluß nahe. Die Hoffnung währte bis zur 88. Minute. Mit dem 1:4 machte wiederum Florian Beyer „den Deckel drauf“. Das 1:5 zum Endstand erzielte dann Lucas Scheffler in der Nachspielzeit. Schade LSV, in diesem Spiel lief nicht viel zusammen und man hatte auch einen Gegner vor sich, der wusste was er wollte!

Das Fehlen einiger Stammkräfte kann schon eine Ursache sein. Trotzdem muss man sich mehr zutrauen auch gegen den Vizemeister der letzten Saison.

Am kommenden Wochenende geht's zum Pokalspiel nach Canitz gegen die dortige Zweite. Aber Vorsicht, auch die Elf sollte man nicht unterschätzen. Den Pokalwettbewerb sollte man ernst nehmen, hat man doch die Möglichkeit mal auf einen „Großen“ zu treffen.

#### ■ Die Besetzung:

Michael Mißbach, Ronny Heilscher, Clemens Faerber, Jamie Hofmann, Philipp Borgwardt (Florian Wohlfahrt), Paul Klose, Steve Hübner, Martin Heinze, Justin Seher, Tobias Geldner, Marc Brehm(Dennis Walter)

### ■ Erste Hürde im Pokal genommen! – SG Canitz 2. – Lommatzcher SV 1. 1:3 (0:1)

Man könnte ja wieder beginnen mit: „... Pokalspiele haben ihre eigenen Gesetze!“, doch so einfach wollen wir uns dass nicht machen. Klar witterte die Heimmannschaft hier die Gelegenheit mal eine Überraschung zu schaffen, doch dazu gehören ja immer Zwei. Und der LSV war gewillt die schwachen Ergebnisse der letzten Spiele vergessen zu machen. Da kam die Zweite aus Canitz gerade richtig, oder? Doch so einfach wollten die sich nicht geschlagen geben. Obwohl es schon in Minute eins hinter Reiko Pöschel zum 0:1 durch Jamie Hofmann einschlug ließen sich die Gastgeber „nicht die Butter vom Brot nehmen“. Sie spielten diszipliniert, lautstark von Pöschel dirigiert, und ließen vorerst Nichts weiter zu. Die Lommatzcher spielten in dieser Phase des Spiels schnell und präzise, sodass weitere Erfolge, sprich Tore, wohl nur eine Frage der Zeit schienen. Doch wie so oft ließ der zweite Treffer auf sich warten, ja er fiel nicht in Halbzeit eins. Die Gastgeber sahen ihre Chance und kamen nach gut 30 Minuten selbst zu Gelegenheiten. Die größte wohl in Minute 32. Als Enrico Schade einen „Kracher“ mit starker

Parade entschärfte. Na dass wärs ja gewesen! Bis dahin hatte der LSV gute Möglichkeiten. Der junge Dennis Walter allein konnte zweimal nicht präzise abschließen, auch seine Stürmerkollegen fanden nicht ins „Schwarze“, sodass es bis zur Pause beim knappen Vorsprung blieb.

Nach dem Wechsel spielte der LSV auf die Vorentscheidung hin, konnte aber nicht den nötigen Druck aufbauen um die Zweite der SG vorzeitig in die Schranken zu weisen. In der 52. Spielminute ließ sich zudem Paul Klose zu einem „blöden“ Foul hinreißen, was ihm berechtigt Rot einbrachte. Erst jetzt ging ein Ruck durch die Mannschaft. Einer kämpfte für den Anderen, es ergaben sich Torchancen auch mit nur zehn Spielern. Eine nutzt Philipp Borgwardt mit einem beherzten Dribbling zum 2:0 für den LSV in der 69. Spielminute. Dass war aber noch nicht die Entscheidung. Die Gastgeber sahen in Überzahl noch ihre Chance. Sie waren jetzt feldüberlegen, mussten aber auf die Konter des Gastes achten. Enrico Schade hielt weiter seinen „Kasten“ sauber und nach vorn ergaben sich weitere Mög-

## FREIZEIT UND VEREINE

lichkeiten. Allein Tobias Geldner hätte Alles klar machen können, scheiterte aber zweimal an Reiko Pöschel im SGC-Tor. In der 87. Minute dann doch der Anschlußtreffer für die Gastgeber. Einen Freistoß von der rechten Seite konnte die Lommatzcher Abwehr nicht klären, so kam Tom Reiche zu seinem Treffer. Die letzten Minuten einschließlich Nachspielzeit wollten gar nicht enden, immer wieder der LSV unter „Druck“. Doch die Abwehrarbeit, an der sich alle Spieler beteiligen mussten, hatte Erfolg. Mit dem 3:1 in der zweiten Nachspielminute machte dann Tobias Geldner „den Dekkel drauf“.

Nach zwei Niederlagen wieder ein Erfolgserlebnis für die Männer von Renato Kahlert und Daniel Siebenlist. Spielerisch überzeugend nur die erste halbe Stunde, kämpferisch das gesamte Spiel. Darauf sollte man aufbauen und wieder in die Spur finden. Dass wird auch nötig sein wenn es am kommenden Samstag nach Tauscha geht. Die dortige SG ist gut aus den Startlöchern gekommen und wird dem LSV Alles abverlangen. Wir sind aber optimistisch, dass der Weg aus der „Talsohle“ gefunden ist.

### ■ Die Besetzung:

Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Paul Klose, Ronny Heilscher, Phillipp Borgwardt, Steve Hübner, Clemens Faerber(Lorenzo Valiente), Jamie Hofmann(Marcel Merkelt), Tobias Geldner, Dennis Walter(Martin Heinze), Stefan Schulz

## ■ Wieder ein Feiertag am Donnerstag!

Auch der 31. Oktober ist wieder ein Feiertag bei uns hier Sachsen. An diesem Tag bietet wiederum unsere Vereins-Gaststätte zur „3. Halbzeit“ ein leckeres Mittagsangebot an. Das Beste aus Topf und Pfanne wird von unserer Evi und Simone vorbereitet und mit Liebe serviert.

Wer also mal seine Ehefrau oder Freundin vom Kochtopf fernhalten will, oder die Mutti mal verwöhnen möchte kommt an diesem Tag in die „3. Halbzeit“.

Wir haben für sie an diesem Tag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Damit sie keine langen Wartezeiten in Kauf nehmen müssen bitten wir um Vorbestellung unter der bekannten Rufnummer (58019) oder gern auch persönlich.

### Unsre Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag	von 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag bei Spielbetrieb	von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag	von 10.00 bis 12.00 Uhr



## FREIZEIT UND VEREINE

### Tischtennis



#### 2. Bezirksliga – Herren, 2. Spieltag: Lommatzcher SV 1. – TSV 1862 Radeburg 3. 8 : 8

##### Remis im Kreis-Derby

Im zweiten Heimspiel in Folge erkämpfte sich der LSV mit seiner Stamm-Sechs ein leistungsgerechtes Unentschieden gegen die 3. Mannschaft des TSV 1862 Radeburg. Die Zille-Städter mussten auf ihren besten Spieler (Nr. 1) verzichten, was den Gastgebern in die Karten spielte. Trotzdem lagen die Gäste nach den Doppeln mit 2:1 vorn. Für den LSV gewannen M. Rakette/Vanek (5, 8, 5 gegen Dittrich/Glage), die Doppel 2 (Gerhardt/Fink 9:11 und 2x 6:11 gegen Meinig/Schumberg) und 3 (N. Rakette/Karlovsy 4:11, 11:5, 10:12, 7:11 gegen Kreße/Mocker) gingen wie in der Vorwoche verloren. Durch zwei 3:0-Siege im oberen Paarkreuz (M. Rakette 4, 5, 11 gegen Dittrich sowie J. Vanek 8, 9, 8 gegen Meinig) hieß es 3:2 für den LSV. Die Führung hatte aber nur kurz Bestand: Nach den 0:3-Niederlagen von D. Gerhardt (-7, -5, -9 gegen Schumberg), N. Rakette (-9, -7, -6 gegen Glage) und R. Fink (-8, -2, -4 gegen Mocker) war Rabu wieder in Front. Die an diesem Tag stärksten LSV-Akteure – T. Karlovsy (3:1 gegen Kreße) und M. Rakette (5, 5, 10 gegen Meinig) – markierten den 5:5-Ausgleich. Doch wieder legten die Gäste vor: Sowohl J. Vanek (-8, -8, -10 gegen Dittrich) als auch D. Gerhardt (-6, -9, -7 gegen Glage) gingen als Verlierer von den Tischen. 5:7. Nun mussten wenigstens zwei der letzten drei Einzel gewonnen werden, wollte man noch die Chance auf ein Remis erhalten. Mit einer tollen Vorstellung verkürzte N. Rakette – 12:10, 11:0 (!), 11:8 – gegen Schumberg auf 6:7. Da R. Fink (-3, -9, -7) auch gegen Kreße ohne Satzgewinn blieb, hatte T. Karlovsy im allerletzten Einzel gegen den Radeburger Ersatzspieler Mocker gehörig Druck. Dem hielt der Tschache stand: Nach etwas glücklich gewonnenen ersten zwei Sätzen (12:10 und 14:12) bezwang er seinen Kontrahenten letztlich mit 3:1-Sätzen. Das Abschluss-Doppel musste über Remis oder Niederlage entscheiden. Das LSV-Spitzendoppel behielt die Übersicht: Mit 11:8, 11:6 und 11:4 war das Doppel gegen Meinig/Schumberg sichere Beute von M. Rakette/Vanek. Interessant: In allen 16 ausgespielten Partien war der Einzelspieler bzw. das Doppel erfolgreich, welcher/welches den 1. Satz gewann. Das zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, konzentriert und mit Kampfgeist von Beginn an da zu sein. Von Beginn

an da sein, das sollte der LSV auch bei den ersten Gastspielen der Saison bei der starken 2. Mannschaft des SV Motor Mickten-Dresden und beim Neuling TTV Königstein.

**Die Punkte erkämpften:** Martin Rakette 3 / Jaroslav Vanek 2 / Dirk Gerhardt 0 / Norbert Rakette 1 / Robert Fink 0 / Tomas Karlovsy 2

##### Ergebnisübersicht:

##### Kreiseinzelmeisterschaften Damen + Herren 2019

- **Herren – Einzel:** 1. Platz – Martin Rakette
- **Herren – Doppel:** 1. Platz – Dirk Gerhardt / Martin Rakette
- **Gemischtes Doppel:** 1. Platz – Martin Rakette / Silvia Penz (TTF Riesa)

##### Punktspielergebnisse

- **2. Bezirksliga:**  
Lommatzcher SV 1. – SV Sachsenwerk Dresden 5 : 10  
(Punkte: M. Rakette 2,5 / Vanek 1,5 / Gerhardt 0 / N. Rakette 0 / R. Fink 0 / Karlovsy 1)
- **1. Kreisliga:**  
Lommatzcher SV 2. – SV Lampertswalde 13 : 1
- **2. Kreisliga:**  
SV Chemie Nünchritz 2. – Lommatzcher SV 3. 5 : 9
- **2. Kreisklasse:**  
Lommatzcher SV 4. – SV Diera 3. 13 : 1  
Lommatzcher SV 4. – TTF Riesa 6. 12 : 2
- **3. Kreisklasse:**  
TuS Coswig 1920 5. – Lommatzcher SV 5. 8 : 6
- **Kreisliga Jugend:**  
Lommatzcher SV – TSV 1862 Radeburg 5 : 9  
Lommatzcher SV – TuS Coswig 1920 9 : 5
- **Kreisliga Schüler:**  
SG Einheit Meißen – Lommatzcher SV 8 : 2

##### Punktspielvorschau

- **2. Bezirksliga – Herren, 5. Spieltag:**  
Lommatzcher SV 1. – TTC Elbe Dresden 5.  
Samstag, 26.10. – 14:00 Uhr – Turnhalle Grundschule

Rakette

## IN EIGENER SACHE

### Ihr Weg zur privaten Anzeige

Geburten • Geburtstage und Jubiläen • Hochzeiten • Schulanfänge  
• Jugendweihen • Konfirmationen • Traueranzeigen

Ihre freundliche Anzeigen-Annahmestelle:

Service-Center-Németh  
Bahnhofstraße 2  
01623 Lommatzsch  
lstvan.Nemeth@t-online.de

Ihre Anzeige  
im Lommatzcher  
Anzeiger!

## FREIZEIT UND VEREINE



## Handball Männer

Ergebnis vom 28. September

SSV Lommatzsch – TSV Radeburg II

26 : 28 (14:15)



## Die närrischen Tage stehen bevor

Am 11.11. ist Faschingsauftakt

Die Sommerurlaubstage sind längst vorüber, die Kinder freuen sich mittlerweile schon auf die nächsten Herbstferien und wir Narren haben die Köpfe voller bunter Ideen.

Traditionell und zünftig werden die Lommatzcher Narren, dem Brauchtum folgend, am 11.11. das närrische Zepter wieder in die Hand und den Rathausschlüssel der Bürgermeisterin übernehmen. Diesmal gehen wir Narren – wetterfreundlich - ins Schützenhaus. Bereits um 17:45 Uhr werden die Spielleute vor dem Schützenhaus mit einem kleinen Platzkonzert aufwarten. Dann geht es in den kleinen Saal des Schützenhauses. Dort werden die Narren, von den Kleinsten, über die Jungen Hüpfen, der großen Garde, den Jungen Wilden und der großen Garde mit einem kleinen aber zünftigen Programm aufwarten.

Neben viel Musik und Tänzen gibt es für den Einen oder Anderen wieder was von den Reportern des Närrischen Lommatzcher Nachrichtendienstes auf die Mützen und auf die Ohren. Ob Storch, Stadtgeschehen oder Klima, es gibt genügend Stoff um so richtig auf den berühmten Putz zu hauen.

Um 18:18 Uhr wird Frau Bürgermeisterin Maaß nicht umhin kommen, den Stadtschlüssel in die närrischen Hände zu geben.

Natürlich wird auch für jeden Gaumen und für jede Kehle etwas dabei sein.

Wir freuen uns schon wieder auf die kommende Saison, die wie immer sehr bunt sein wird.

### Hier nochmals die wichtigsten Eckpunkte:

#### Montag, 11.11 2019

17:45 Uhr Platzkonzert der Lommatzcher Spielleute vor dem Schützenhaus

18:18 Uhr Schlüsselübergabe und Programm im Kleinen Saal des Schützenhauses

Der Eintritt für die Veranstaltung ist kostenfrei.

Sportler Helau

Lommatzcher Carneval Club e.V.



**Deutsches Rotes Kreuz** 

Ein guter Partner in Ihrer Region

## Blutspende auch nach Grippeimpfung möglich: Wer sich im Herbst impfen lässt, kann ohne Sperrfrist Blut spenden

Eine Impfung gegen den Virus der „echten Grippe“, auch Influenza genannt, steht einer Blutspende nicht entgegen. Die Impfperiode für eine solche Impfung liegt im Herbst. Sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt, kann sie nach der Impfung ohne Wartezeit sofort wieder Blut spenden, da bei einer Gripeschutzimpfung kein Lebendimpfstoff verwendet wird, sondern gereinigte Influenza-Virus-Antigene. Eine Gripeschutzimpfung stellt also keinen Hinderungsgrund für eine Blutspende dar.

Das DRK bittet gesunde Menschen, auch im Herbst Blutspendetermine wahrzunehmen, denn die Versorgung verletzter oder erkrankter Patienten muss an 365 Tagen, rund um die Uhr gewährleistet sein. In Sachsen werden 650 Blutspenden pro Tag benötigt, um den Bedarf an Blutpräparaten zu decken.

Ein Arzt entscheidet auf allen DRK-Blutspendeterminen tagesaktuell darüber, ob eine Spende möglich ist. Bei jeder Blutspende wird das Blut des Spenders auf bestimmte Antikörper und Infektionserreger untersucht, Erstspender erhalten wenige Wochen nach ihrer Spende die Information über ihre Blutgruppe.

Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos).

**Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!**

**Die nächste Blutspendeaktion findet statt:  
am 24. Oktober 2019 von 15:00 bis 19:00 Uhr  
in der Grundschule Lommatzsch**

FREIZEIT UND VEREINE



„Akte Luftballon“ – ein Theaterstück nach einer wahren Geschichte aus Lommatzsch



Am Sonntag, dem 6. Oktober 2019 um 17 Uhr wurde dieses Theaterstück im Schützenhaus Lommatzsch gespielt

Ein kleiner gelber Luftballon überwindet Grenzen und schenkt der sechsjährigen

Stefanie aus Dossenheim bei Heidelberg eine Brieffreundin aus Lommatzsch/ Denschütz und damit eine Freundin fürs Leben.

In unzähligen Briefen, die anfangs die ersten Schreibversuche der Mädchen sind, verbinden diese ihr Leben miteinander. Versuche die andere zu treffen, schlagen fehl, bleiben jedoch das große Ziel. Ihnen offenbart sich, wie unterschiedlich sie aufwachsen, doch da, wo die Teilung und Trennung der beiden deutschen Staaten sich zwischen sie drängt, wird ihre bedingungslose Freundschaft zur Brücke. Die Geschichte welche Stefanie Wally in einem Buch verfasst hat, ist eine deutsch-deutsche Geschichte und eine Zeitreise durch die 1970er- und 1980er- Jahre, eine Hommage an bedingungslose Freundschaft und ein Appell für die Menschlichkeit.

Als Theaterstück hat sie „Akte Luftballon“ 2016 gemeinsam mit ihrer Schauspielkollegin Annelie Eichhorn- Pezzi auf die Bühne gebracht. Das Buch erschien 2016 im Elisabeth Sandmann Verlag GmbH, München unter der ISBN 978 -3-945543-20-7

GS



Neues aus der LESBAR



Auch in dieser Ausgabe des Lommatzcher Anzeigers möchten wir Sie über Neues in und aus unserem Laden informieren. Ein Verkaufsschlager im vorigen Jahr waren die Schwibbögen und beleuchteten Fensterbilder mit Lommatzcher Motiven (Kirche und Rathaus). Deshalb bieten



wir diese Holzdekorationen gerne wieder für Sie an. Ganz wichtig wäre uns, wenn Sie Ihre diesbezüglichen **Vorbestellungen bis zum 31.10.** bei uns anmelden. Das ist während der regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag durchgängig von 8 bis 18 Uhr, am Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie auch telefonisch möglich (035241/88 87 87). Die Ware wird dann zeitnah produziert und geliefert, so dass spätestens Ende November alles in der LESBAR abgeholt werden kann. Die Zahlung per EC-Karte ist kein Problem.

Unser Team arbeitet seit Kurzem mit der hiesigen Demenzgruppe zusammen. Einmal monatlich treffen sich Betroffene und Angehörige zum Gedankenaustausch und sprechen über Alltagsprobleme. Und die LESBAR unterstützt mit einem Angebot an Zeitschriften, Rätselheften und Büchern speziell für Senioren und Demenzkranke.

Im November gestalten wir die Weihnachtsfeier mit einer schönen Bastelei zum Mitmachen. Wir möchten Sie ermutigen, an diesen Treffen teilzunehmen, denn niemand muss mit seinen Sorgen allein bleiben. Manchmal hilft es schon, darüber zu reden und mal sein Herz auszuschütten. Ansprechpartner dafür ist Karin Klier mit der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz in Lommatzsch.



Erinnern wollen wir an die Vielzahl von Adventskalendern für Groß und Klein, z. B. für Wellness oder 24 Mal Teegenuss. Oder wie wäre es mal mit einem Geschichten-Adventskalender oder einem

Strohstern-Kalender? Das Stöbern bei uns lohnt sich immer! Als besonders typisch in der Vorweihnachtszeit ist unter anderem der Geruch von Lebkuchen und Bratäpfeln. Für diesen besonderen Duft haben wir Gewürze, Tee und Kerzen im Sortiment.

- **Als Veranstaltung bitte vormerken und Karten sichern:**
- 10.12.2019 um 18:30 Uhr Handlettering für Weihnachten (wir gestalten Geschenkanhänger auf individuelle Art und Weise)

Wir wünschen einen guten Start in den Herbst und freuen uns auf Sie!

Ihr LESBAR-Team

## FREIZEIT UND VEREINE

### Zu Besuch beim Obstversand Rumberger

Herbstzeit ist Erntezeit, zumindest bei den Äpfeln und Birnen etc. In Lommatzschs Nachbarort Schleinitz werden diese Früchte u. a. von einer kleinen Firma vermarktet. Herbert Rumberger aus Wendischbora hat 1998 die ehemalige Obstvermarktung der LPG Schleinitz zu diesem Zwecke übernommen. Mit 9 Mitarbeiterinnen werden zum großen Teil Äpfel eingelagert. Dazu gibt es 3 Kühlzellen mit CO<sub>2</sub> Lagerung und Stellflächen für 400t Äpfel mit normaler Kühlung. In der Packstation werden die Früchte gewaschen, sortiert und zum Versand abgepackt, egal ob auf Assietten, in Faltpackungen oder Kisten jeglicher Art. Beliefert werden in erster Linie die großen Handelseinrichtungen als auch kleinere Märkte.

In Schleinitz besteht Montag bis Freitag von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr die Möglichkeit, das Obst dort direkt zu erwerben. Neben Äpfeln sind das Birnen, Pflaumen als auch Kürbisse und auch Kartoffeln habe ich dort zum Verkauf gesehen.

Wir wünschen der kleinen Firma immer zufriedene Kunden und alles Gute für die Zukunft. GS



### Die Lesbar hat eingeladen...

Am Donnerstagabend, dem 10. Oktober, war die Lesbar in Lommatzsch wieder einmal gut gefüllt.

Kein Wunder, ging es doch diesmal um die „Schönheit“ und mit der Kräuterfachfrau Koreen Vetter war ja eine kompetent-fachliche Persönlichkeit arrangiert worden.

Sie erklärte unter anderem wie man sich eigene Salbengrundlagen, Basisöle, Hautpflegeöle oder Kamillengesichtswasser herstellen kann. Den ausschließlich Damen hat dieses Thema sehr gefallen, konnten sie doch viele Tipps und am Ende auch kleine Proben des Angefertigten mit nach Hause nehmen...

GS



FREIZEIT UND VEREINE

■ **Sonnabend, 5. Oktober – Kellernacht 2019 in Lommatzsch**

In diesem Jahr waren es nur drei Keller, die man besuchen konnte: Rathauskeller, Markt 6 und Markthalle Tino Poitzsch. Wenn auch das Wetter nicht so ganz mitspielte, war es doch wieder eine tolle Party im Untergrund. GS



## FREIZEIT UND VEREINE

## „Lommatzcher Kellernacht“ wieder ein Erfolg

Es war wohl eine der kleinsten Kellernächte aller Zeiten. Nur 3 Keller öffneten 2019 ihre Pforten. Und auch das Kellernachtwetter war in diesem Jahr nicht das Allerbeste. Aber die Gäste haben diese Fakten erfreulicherweise nicht abgehalten. Die Betreiber konnten sich über zahlreiche Kellernachtschwärmer freuen. Teilweise war es schwer sich einen Weg durch die Masse zu bahnen, beispielsweise im Hof der Markthalle Poitzsch, wo die beliebten Lokalmatadoren, die „edelXperten“ wie gewohnt eine perfekte Mugge ablieferten.

Die jüngeren Semester fanden im Freigelände am Keller 6 unter Regie der Familie Blaufuß ihre Partymugge. Passend laut war es da. Wer es dort etwas ruhiger wollte, musste nur die Treppe in den Keller 6 hinab steigen, wo „Goepel & der Wolf“ feinsten Unplugged-Sound zum Besten gaben.



Der Rathauskeller, in diesem Jahr von den Herren Kothe und Behr bewirtschaftet, beglückte die Band vom Mittelsächsischen Jugendverein e.V. „Schlagerfeuer“ Ihre Fans mit zahlreichen Klassikern. Dabei war zu beobachten, dass die Gäste recht textsicher mit dabei waren. Im langen Tonnenkeller des Rathauses heizte DJ Kornijun, den Partygängern ordentlich ein. Aber auch einen Kurzauftritt der „Gentleman of Drum“ konnte man dort erleben.

Das Essen- und Getränkeangebot war wieder sehr vielfältig, incl. Wein von unserem Hauptwerbepartner, der Winzergenossenschaft Meissen. Ohne diese Unterstützung wäre es schwer die Veranstaltung zu stemmen. Daher ein großer Dank für diese Unterstützung.

*Peter Kirsten für das Kellernacht-Team (Text und Fotos)*



## FREIZEIT UND VEREINE

## Die Chance auf Einreichungen beim Zeichenwettbewerb „Maskottchen gesucht“ für die Kornkammer Sachsens ist vorbei!



Wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen Teilnehmern, die uns viele Zeichnungen haben zukommen lassen! Ihr seid der Wahnsinn! Auf solch eine große Beteiligung haben wir nicht gewagt zu hoffen.

Natürlich macht die große Anzahl an tollen Einreichungen die Auswahl umso schwerer...

Wie geht es nun weiter? Ende Oktober wird eine Jury unter der künstlerischen Leitung von Jan Giehrisch vom WohnKulturGut Go-

stewitz zusammenkommen und eine Vorauswahl treffen. Bei dieser Vorauswahl wird neben der Umsetzungsmöglichkeit als Kostüm und der Repräsentationsfähigkeit der Region natürlich großer Wert auf die künstlerische Leistung und Ideenreichtum der Geschichten gelegt. Am Ende der Vorauswahl soll eine übersichtliche Menge an Entwürfen stehen mit welchen es anschließend in eine öffentliche Abstimmung geht. Schließlich soll ein Maskottchen nicht nur unserer Jury gut gefallen, sondern auch in der Kornkammer Sachsens eine möglichst große Akzeptanz finden. Und wie ginge das besser als mit eurer Beteiligung?!

Weitere Informationen zur öffentlichen Abstimmung werden wir zu gegebener Zeit kommunizieren.



## LAG empfängt polnische Kollegen



Die LAG Lommatzcher Pflege bündelt die Kräfte und Interessen vieler Akteure, um so die Entwicklung der Region voran zu treiben. Das Hauptaugenmerk gilt dabei der Vernetzung in der Region. Die wunderschöne Landschaft, die Menschen, die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten sind es wert, auch über die Grenzen der Region hinaus bekannt zu sein. Mit welchen Themen beschäftigen sich unsere Nachbarn und welche Herausforderungen müssen dabei gemeistert werden hieß es

am 1. Oktober 2019. Zum gemeinsamen Austausch traf sich die LAG Lommatzcher Pflege mit fünf polnischen LAG'n in Lommatzsch. Dabei kamen die Vertreter der polnischen LAGs aus den Wojewodschaften Ermland-Masuren und Podlachien zusammen. (Wojewodschaften sind das polnische Pendant zu den deutschen Bundesländern.). Bekannt sind die beiden Wojewodschaften für ih-



re weichen Standortfaktoren wie Tourismus und regionale Wertschöpfungsketten. Auch in Deutschland sind die Begriffe „Grüne Lunge Polens“ oder „Land der 1.000 Seen“, mit welchen Ermland-Masuren touristisch wirbt, längst ein Begriff. Dennoch finden sich in der Wojewodschaft Ermland-Masuren ebenso stark landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaften wieder, wie wir sie aus der Lommatzcher Pflege kennen. Das Thema Naherholung / Tourismus wie auch regionale Produkte spielt auch in der der Lommatzcher Pflege eine große Rolle.

Nach der Vorstellung ging es in einen intensiven Erfahrungsaustausch (an der Stelle vielen Dank an den Übersetzer). Unsere polnischen Gäste brachten Erfahrungen zum Tourismus und die damit einhergehende Vermarktung der Region mit. Selbst zeigten unsere Gäste ein großes Interesse an Lösungen und Erfahrungen in der Nutzung von erneuerbaren Energiequellen in der Region. Netzwerken Kooperieren, voneinander lernen sind die Kernelemente des LEADER-Programms. Im Anschluss ging es noch auf eine kurze Rundfahrt in unsere Hügellandschaft, bei welcher auch Einsatzorte von erneuerbaren Energiequellen gezeigt wurden.

Zum Abschluss des Besuchs stand eine herzliche Einladung an unsere LAG nach Polen.



## FREIZEIT UND VEREINE

## SONSTIGES

## ■ Neues von der LandPartie

## ■ Hier unsere Kreativ-Treffs für Oktober

## • Treff der Näh-Nerds

**Tag:** Dienstag, 08.10.2019

**Zeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Pfarrbergbaude, Waldheimer Str., Nossen

Wer Fragen zum Thema Nähen hat oder sich erst einmal an einer Nähmaschine probieren möchte, ist hier gern eingeladen. Unkostenbeitrag: 3 €

## • Basteln für Herbst und Winter

**Tag:** Dienstag, 22.10.2019

**Zeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Pfarrbergbaude, Waldheimer Str., Nossen

Wir wollen **Lichterglanz für Herbst und Weihnachten** gestalten, Tipps und Ideen vermitteln.

Unkostenbeitrag: 3 € + Material

Das Organisationsteam

## SONSTIGES

## ■ Lieblingsplätze für alle

## Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2020

In Umsetzung der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur investiven Förderung von Einrichtungen, Diensten und Angeboten für Menschen mit Behinderungen vom 21. Dezember 2015 (FRL Investitionen Teilhabe) besteht in der Umsetzung des Investitionsprogrammes Barrierefreies Bauen 2020 „Lieblingsplätze für Alle“ auch 2020 wieder die Möglichkeit der Beantragung von Zuwendungen.

Nach 2.2 der FRL Investition Teilhabe werden Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit in Sinne von § 3 des Sächsischen Integrationsgesetzes bei bestehenden, öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen gefördert.

## Förderziel:

Die Fördermittel dienen kleinen Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich (z.B. Jugend- und Freizeittreffs, Seniorenbegegnungsstätten, Bibliotheken, Museen, Sportstätten, Freizeitbäder, Volkshochschulen, Gastronomie ist ausdrücklich nicht ausgeschlossen). Beispiele für Einzelobjekte sind u.a. induktive Höranlagen, Audio-Guides sowie Orientierungshilfen für blinde und sehbehinderte Menschen, barrierefreie Zugänge, barrierefreie Sanitäranlagen. Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude sowie öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Auftraggeber ist ausgeschlossen. Eine Förderung kommunaler Gebäude und Einrichtungen ist ausnahmsweise möglich, wenn es sich dabei um ein freiwilliges Angebot handelt. Dies gilt insbesondere für

- Jugend- und Freizeittreffs,
- Seniorenbegegnungsstätten,
- Stadtteilzentren,
- Bibliotheken,
- Museen,
- Sportstätten des Freizeit- und Breitensports,
- Freibäder,
- Volkshochschulen.

**Für das Jahr 2020 wurde das Programm um den Förderschwerpunkt „Barrierefreiheit in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen“ erweitert. Diesen wird hiermit insbesondere die Möglichkeit gegeben, entsprechende Anträge einzureichen.**

**Wer kann beantragen:** Betreiber - auch Mieter und Pächter - von bestehenden, öffentlich zugänglichen Einrichtungen

**Wie hoch ist die Förderung:** Die Zuwendungsfähigen Ausgaben betragen pro Einzelfall bis 25.000 Euro, diese sind bis zu 100% förderfähig.

Antragsunterlagen können Sie unter u.a. Adresse abfordern bzw. stehen diese auch unter <http://www.kreis-meissen.org/104.html> zum Download bereit. Den Antrag mit den entsprechenden Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 31.12.2019** (Ausschlussfrist) an: **Landratsamt Meißen Kreissozialamt / Sozialplanung Herr Wuttke** Loosestraße 17, 19 01662 Meißen

Tel: 03521 / 725-3105

Fax: 03521 / 725-3100

Mail: [sozialplanung@kreis-meissen.de](mailto:sozialplanung@kreis-meissen.de) | [www.kreis-meissen.org](http://www.kreis-meissen.org)



## SONSTIGES

## Aktuelle Kursangebot der VHS im Landkreis Meißen e.V.

Kursnummer	Kurs-Titel	Ort	Beginn	Uhrzeit
19M515003	Computertastschreiben (Ferienkurs)	Meißen	21.10.2019	09:00
19M230105	Nähen an der Nähmaschine Kinderkurs	Meißen	22.10.2019	16:30
19G420014	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 4. Semester	Großenhain	28.10.2019	17:00
19M523201	Tabellenkalkulation mit Excel (Aufbaukurs)	Meißen	28.10.2019	18:00
19G324002	Fitnessgymnastik	Großenhain	28.10.2019	20:15
19A336001	Tischtennis Senioren	Coswig	29.10.2019	10:00
19G532114	Smartphones im Alltag für Neulinge	Großenhain	29.10.2019	10:00
19A336005	Tischtennis Vorschulkinder	Coswig	29.10.2019	13:00
19M511103	Mein Computer und ich (Grundkurs)	Meißen	30.10.2019	09:00
19M595007	Sitzungen erfolgreich leiten im Ehrenamt	Meißen	30.10.2019	18:00
19M511104	Mein Computer und ich (Grundkurs)	Meißen	04.11.2019	18:00
19M533116	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	05.11.2019	15:00
19M595002	Eigene Webseite gestalten im Ehrenamt	Meißen	05.11.2019	16:30
19G420018	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 4. Semester	Großenhain	05.11.2019	17:15
19M223003	Bob Ross® - Landschaften Hütte im Herbstwald	Meißen	06.11.2019	17:00
19M522201	Texte und Briefe gestalten mit Word (Aufbaukurs)	Meißen	06.11.2019	18:00
19M311006	Yin Yoga - Schnupperkurs	Meißen	06.11.2019	19:20
19M595004	Professionelle Bildbearbeitung	Meißen	07.11.2019	17:00
19M595009	Zeitmanagement - Vereinbarkeit Familie, Beruf und Ehrenamt	Meißen	07.11.2019	18:00
19M533001	Online-Banking	Meißen	12.11.2019	16:00
19G595012	Praktisches Buchen im Ehrenamt	Großenhain	12.11.2019	18:00
19M531102	Unterwegs im Internet (Grundkurs)	Meißen	13.11.2019	14:00
19G420268	Englisch Aufbaukurs A2, 2. Semester, Kleingruppe	Großenhain	13.11.2019	16:45
19M595014	Erfolgreich Geld sammeln – Spenden und Unternehmenskooperation	Meißen	13.11.2019	18:30
19G595015	Veranstaltungen im öffentlichen Raum im Ehrenamt	Großenhain	14.11.2019	18:00
19M533216	Smartphones im Alltag für Fortgeschrittene	Meißen	19.11.2019	15:00
19M311101	Mit Kundalini – Yoga zu mehr Lebensfreude und innere Gelassenheit	Meißen	23.11.2019	10:00
19M230104	Nähen mit Jersey	Meißen	26.11.2019	18:00
19M595006	Bildrechte im Ehrenamt	Meißen	26.11.2019	18:00
19M426213	Französisch Aufbaukurs A2, 3. Semester	Meißen	28.11.2019	09:30
19M595005	Marketing im Ehrenamt	Meißen	28.11.2019	17:30
19G595005	Marketing im Ehrenamt	Großenhain	05.12.2019	17:30
19M511203	Mein Computer und ich (Aufbaukurs)	Meißen	11.12.2019	09:00
19M564002	Immobilienbewertung	Meißen	11.12.2019	17:30
19M425103	Spanisch Grundkurs A1, 2. Semester	Meißen	12.12.2019	18:45

Jörg Uhlemann, Fachbereichsleitung Kinder, Jugend und Familie / EDV  
und Öffentlichkeitsarbeit

Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V., Geschäftsstelle Radebeul, Sidonienstraße 1 a, 01445 Radebeul



## SONSTIGES

*Herbst*

Ein Knipser schleicht durch die Natur,  
ein Kamera-Motiv zu finden.  
Insekten ist er auf der Spur,  
trotz trübem Wetter, kalten Winden.

Vergeblich sucht er - lang und länger.  
Die Tierchen haben sich verborgen -  
und also macht der Bilder-Fänger  
sich langsam Sorgen.

Tiefer sinken Blick und Nase,  
es muss doch was zu finden sein.  
Da sieht er, unscheinbar im Grase,  
ein kleines gelbes Blümlein.

Und auf dem Blümlein, ganz beglückt,  
erkennt er auch ein kleines Tier.  
Schnell wird die Kamera gezückt:  
Gelegenheit ist jetzt und hier!

Doch, als er das Motiv fixiert,  
voll Bange, dass es ihm entwindet,  
bemerkt er, dass es sich nicht rührt  
und sich auch sonst nicht wohl befindet.

Reglos, das Köpfchen tief ins Blütengelb versenkt,  
hat sich der Brummer auf den letzten Weg begeben.  
Und, inne haltend, unser Knipser denkt:  
"Welch' stiller Tod nach einem schönen Leben".

Und weiter denkt er so und packt die Knipse ein,  
mit herbstlich-grüblerischem Sinn:  
"So soll das Bild symbolisch sein,  
ein kleines Leben - und der Sommer - sind dahin".

*Sebastian Weisz*



## GESCHICHTE

## Lommatzcher Geschichte(n): Der Kampf um Wasser, Teil 2

Am 3. Juli 1894 stiegen im Lommatzcher Bahnhof 30 Männer aus dem Zug - Fremde, von den Einheimischen argwöhnisch beobachtet. Der "Lommatzcher Anzeiger" klärte auf: Es waren die ersten Arbeiter, die das Projekt der zentralen Lommatzcher Wasserversorgung verwirklichen sollten. Ihr Auftrag war der Bau des Schwochauer Hochbehälters und deshalb wurden sie auch gleich in Schwochau einquartiert. Ein Ingenieur und ein Schachtmeister waren bereits zwei Tage vorher angereist und die Vermessungsarbeiten hatten begonnen. Eine Woche später trafen weitere 50 Arbeiter ein. Sie wurden als Erstes für die Leitungsverlegung zwischen Churschütz und Petzschwitz, den Bau der Churschützer Brunnen und deren Leitungen eingesetzt. Zusätzlich stellte man einheimische Arbeitskräfte ein.

Die Vorgeschichte: Am 31. März 1891 beschloss der Lommatzcher Stadtrat, eine zentrale Trinkwasserversorgung für die Stadt bauen zu lassen. Nachdem dieser Beschluss gefasst war, wurde die Königin-Marien-Hütte aus Cainsdorf (bei Zwickau) mit der Erkundung eines in Qualität und Quantität geeigneten Trinkwasser-Vorkommens beauftragt. Erste Bohrungen in der Nähe des Schützenhauses blieben erfolglos. Den entscheidenden Hinweis erhielten die Verantwortlichen vom Schleinitzer Förster Neumann: Churschütz. Die Bohrung in Churschütz war derart erfolgreich, dass am 19. September 1891 die "städtischen Collegien" beschlossen, für 110 000 Mark eine Wasserleitung von Churschütz nach Lommatzsch legen zu lassen. Im Oktober wurde das betreffende Churschützer Grundstück gekauft und der Freiburger Firma August Loeffler der Auftrag erteilt, ein Projekt zu erstellen. Förster Neumann erhielt übrigens 1896 von unserer Stadt zum Dank für seine "Verdienste zur Auffindung brauchbaren Wassers" eine goldene Uhr mit dem eingravierten Lommatzcher Stadtwappen.

Warum die Bohrfirma, hätte sie trotz des Hinweises von Förster Neumann nur wenige Meter abseits gebohrt, nur unbrauchbares Wasser gefunden hätte, werden wir noch erfahren, denn etwa 40 Jahre später wurde dieser Fehler gemacht und die Stadt musste viel "Lehrgeld" bezahlen.

*Fortsetzung folgt*

*Sebastian Weisz*



## KIRCHENNACHRICHTEN

## Evangelisch-Lutherische Kirche Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz

### Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

**18. Sonntag nach Trinitatis – 20. Oktober**

**14.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Neckanitz

**19. Sonntag nach Trinitatis – 27. Oktober**

**10.00 Uhr** Predigtgottesdienst in der Kirche Lommatzsch

**Reformationstag – 31. Oktober**

**10.00 Uhr** gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee in der Kirche Lommatzsch

**20. Sonntag nach Trinitatis – 03. November**

**17.00 Uhr** GOTTESDIENST EINMAL ANDERS mit der Musikgruppe „01623“ und dem Jugendwart Kirchhoff in der Kirche Lommatzsch

### Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Dienstag, 22.10.	19.30 Uhr	Hauskreis Hänsel bei Familie Dziuballe
	19.30 Uhr	Frauenkreis
Freitag, 25.10.	20.00 Uhr	Fröhlicher Hauskreis bei Familie Unger
Mittwoch, 30.10.	09.30 Uhr	Treff „Demenzgruppe“ – Ausfahrt
Sonnabend, 02.11.	10.00 Uhr	Krippenspielertag

### Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

**17. Sonntag nach Trinitatis – 13. Oktober**

**14.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Dörschnitz

**Reformationstag – 31. Oktober**

**10.00 Uhr** gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee in der Kirche Lommatzsch

**20. Sonntag nach Trinitatis – 03. November**

**09.30 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Dörschnitz

### Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz

Donnerstag, 24.10. 16.30 Uhr Frauendienst Pahrenz

### Christlich bestattet wurde:

Dr. med. vet. Werner Gutsche, Tierarzt aus Hannover, 83 Jahre

### Sanierungsarbeiten am Glockenstuhl und Geläut

Am Montag, dem 07. Oktober begannen endlich die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten am Glockenstuhl und Geläut im Turm der Wenzelskirche. Deutlich wird es durch das Gerüst am Haupteingang und Turm. Mit diesem Gerüst entsteht die notwendige Arbeitsplattform zur Sanierung des Glockenstuhles, zur Auswechslung des defekten Joches der mittleren Glocke, der Putz und Maurerarbeiten, der Erneuerung der Läutemaschinen und Steuerung und weiteres mehr. Damit diese dringend notwendigen Arbeiten zügig – geplant ist derzeit eine Bauphase von 6 Wochen – voranschreiten können, wird es am Kirchplatz im Bereich des Straßenverkehrs Behinderungen geben. Absperrungen werden nicht zu vermeiden sein. Zudem wird innerhalb der Arbeitswochen das gesamte Geläut schweigen müssen. Deshalb ist bei kirchlichen Trauerfällen leider kein Ausläuten möglich. Auf dem Friedhof ist ein Notgeläut vorbereitet. So wird wie gewohnt im Rahmen der kirchlichen Trauerfeiern Glockenklänge zu Andacht und Gebet rufen. Ich bitte schon jetzt um Verständnis.

*Pfarrer Dietmar Saft*

### Jahreslosung

Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34 Vers 15

### Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

### Pfarramt/Friedhofsverwaltung:

Telefon: 035241-52242 oder 035241-829021

Fax: 035241-52354

Mail: kg.lommatzsch\_neckanitz@evlks.de

Friedhof: 0151 62315508 oder 035241-51301

### Erreichbarkeit:

Pfarrer Saft: 035241-829082 oder 035241-829022

### Anzeige(n)

Katholische Pfarrei St. Benno

Wettinstraße 15 | 01665 Meißen

Telefon: 0 35 21 - 46 96 11

Fax: 0 35 21 - 46 96 26

E-Mail: pfarrbuero@st-benno-kirche-meissen.de



## Katholische Kirche Hl. Kreuz Lommatzsch

## Katholische Kirche St. Benno Meißen